



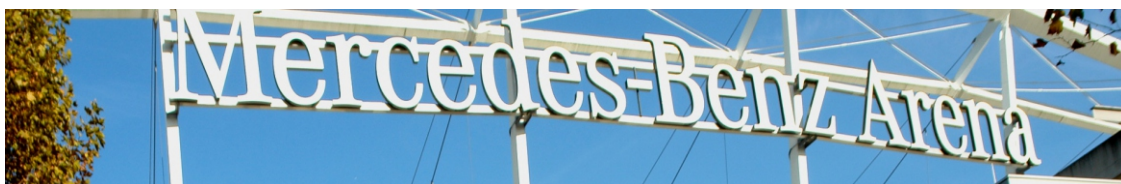
Wer läuft mit Lichtern durch Nacht und Wind? Es ist der **Elefantclub** mit seinen... Laternen. Turnhalle war belegt. Was tun, sprach Zeus. Ein schöne Nachtwanderung und danach ein Freizeitfilm mit heißem Tee waren eine ganz tolle Alternative. Bild oben: der Elefantclub auf der Schussenbrücke beim Schussendamms.



Mitgliederversammlung (MV) der LH im Frühjahr 2015

Im Frühjahr 15, im März, ist wieder eine Mitgliederversammlung der LH - RV. Bei dieser MV wird der Vorstand neu gewählt. Kein Grund die MV nicht zu besuchen. Für den Vorstand werden vermutlich zwei neue Beisitzer dazugewählt. Die Aufgabe des Vorstandes ist, den Jahresabschluß zu prüfen, zu schauen, was das Jahr über in der Lebenshilfe gemacht wird und evtl beim Filmcafé oder Abendhock zu helfen, dort Bier zu zapfen oder sonst Hand anlegen. Also Aufgaben, die echt Spaß machen. Der Vorstand trifft sich in der Regel zwei mal im Jahr, nimmt also nicht viel Zeit in Anspruch. Als e.V. (eingetragener Verein) ist für die Lebenshilfe RV ein Vorstandsvorsitzender (Gisela Büchler), Stellvertreter/in (Gabi Wissenbach) und Beisitzer /innen (Ulrike Siegel, Hermann Würstle, Albert Winterhalder, Walter Metzger) vorgeschrieben. Wer sich vorstellen kann, in diesem Kreise mitzuwirken, oder jemanden kennt, der so was gern machen würde, darf sich gerne und unverbindlich bei den oben benannten oder bei Gerold C. Rid informieren.

Gedichte und Erzählungen von Heinz Erhardt, lustige Geschichten vom Frieder „Oma, schreit der Frieder und zupft der Oma am Rock....“ und verrückte Kurzgeschichten zogen die Hörer des **Vorleseabend** im Wohnzimmer des Clubhauses in ihren Bann. Echt gut. (Bild: links)



Voller Hoffnung auf einen Sieg des VfB Stuttgart gegen den VfL Wolfsburg fuhren die Fußball Fans der Lebenshilfe RV gen Stuttgart. Das Wetter war richtig gut, die Plätze auch, das Stadion mit mehr als 50tausend Zuschauern gefüllt. Und was macht der VfB? Er hat 0 : 4 verloren. Was haben wir geschrien und die Fußballspieler angefeuert.

Leider haben die uns nicht gehört. Allerdings kann man sagen, daß das Spiel offensiv war und die Stuttgarter in der 1. Halbzeit sehr gute Chancen hatten, aber vor dem Tor der Wolfsburger die Chuzpe (Kaltschnäuzigkeit) gefehlt hat. Zwei von deren vier Toren waren super gespielte Konter, rechts außen vom eigenen Strafraum mit dem Ball schnell ganz nach vorne, Flanke hinter die Abwehr des VfB, Schuß - Tor. Von 22 Tippfern haben 21 auf Sieg des VfB getippt. Bruno W. kam am nächsten mit 1 : 3 für Wolfsburg.